

## Profilsystem

- SUNFLEX, Serie SF 35 gerahmtes Schiebe-Dreh-System mit Isolierverglasung – oder gleichwertig.
- Das nachstehend ausgeschriebene System ist eine gerahmte, transparente Aluminiumkonstruktion aus nicht wärmegeämmten Profilen mit Isolierglas. Die einzelnen Flügelelemente werden in oberen und unteren Aluminiumlaufschienen durch ein verdeckt liegendes Beschlagsystemsystem gehalten und geführt.
- Eine Luftschalldämmung von  $R_w = 30$  dB nach DIN EN ISO 140-3 muss erreicht werden.
- Die Flügel müssen wahlweise nach innen und aussen zu öffnen sein.
- Die Schiebeflügel müssen wahlweise zu einer Seite oder zu zwei Seiten geschoben und dann durch Drehung geöffnet werden können.
- Das Verglasungssystem müssen wahlweise innerhalb eines umlaufenden Blendrahmens oder nur durch Boden- und Deckenschiene ohne vertikalen Außenrahmen „geschlossen“ werden können.
- Das System muss so konstruiert sein, dass Höhentoleranzen und Ausdehnungen aufgenommen werden können, ohne Dichtigkeits- und Funktionsstörungen hervorzurufen.
- Ein Höhenausgleich der oberen Laufschiene muss mittels eines Höhenausgleichsprofils auch nach der Montage jederzeit möglich sein, ohne Bauteile oder Verleistungen des Elementes demontieren zu müssen.

## Beschlagstechnik

- Alle Beschlagsteile müssen verdeckt liegend in den Profilen angeordnet sein.
- Die Wertbeständigkeit des Systems muss durch den Einsatz wartungs- und langfristig rostfreier Komponenten sowie fehlbedienungsicherer Beschlagteile gewährleistet werden.
- Die Verriegelung des Drehflügels muss über verdeckt liegende, obere und untere Riegel erfolgen. Die Riegel müssen aus Kunststoff bestehen, damit die Verriegelung nicht „Metall auf Metall“ erfolgt.
- Grundsätzlich hat die Ver- und Entriegelung der Flügel von innen durch eine benutzerfreundliche 1-Hand-Bedienung über 180°-Drehung stabiler Flachgriffe mit Arretierung zur Einbruchhemmung zu erfolgen. Zusätzlich muss die Möglichkeit bestehen, diese abschließbar auszuführen.
- Eine Bedienung der Verriegelung von innen und/oder außen muss optional möglich sein. Die Bedienung der Verriegelung muss durch einen Klappgriff möglich sein.
- Optional muss die Möglichkeit bestehen, die Drehflügel gegen unbefugtes Öffnen durch PZ-Schliessung sichern zu können („Kindersicherung“).

## Laufwerk

- Vorgeschieden sind oben angeordnete, wartungsfreie Horizontal-Laufwerke mit je zwei Laufrollen.
- Die einzelnen Laufwerke müssen aus je 3 Leichtlaufnadellagern und je 2 kohlefaserverstärktem Polyamidlaufrollen bestehen. Alle Metallkomponenten der Laufwerke müssen aus rostfreiem Edelstahl sein. Die Laufrollen müssen eine geräuscharme, verschleißfeste, Hitze- und kältebeständige Lauffläche aus kohlefaserverstärktem Polyamid besitzen.
- Die Tragfähigkeit der Laufwerke darf 80 kg nicht unterschreiten.
- Die Laufwerke müssen über jeden Winkel zwischen 90° und 180° verfahrbar sein.

## Dichtigkeit und Belüftung

- Im senkrechten Bereich zwischen den Flügeln müssen die Flügel durch ein Nut-Feder-System ineinandergreifen, so dass maximale Schlagregendichtigkeit gewährleistet ist. Waagrecht oben und unten sind auf der Innen und Außenseite Bürstendichtungen mit flexiblem Kunststoffsteg einzusetzen. Die untere und obere Bürstendichtung muss am Flügelrahmen und **nicht** an der unteren Führungsschiene befestigt sein.

## Verglasung

- Die Verglasung muss mit Isolierglas erfolgen und einen Scheibenaufbau von 18 mm und 20 mm gewährleisten. Sondergläser müssen auf Anfrage möglich sein.
- Ein nachträglicher Austausch der Gläser muss problemlos auch vor Ort möglich sein.
- Ein nachträglicher Austausch der Flügel muss problemlos möglich sein.
- Alle Gläser müssen der Bauregelliste entsprechen.

## Entwässerung

- Eine druckfreie Entwässerung nach außen der Bodenschiene muss konstruktiv (schräg angeordneter Bodenaufbau) möglich sein. An der Innenseite der unteren Laufschiene muss eine Fangrinne integriert sein, über welche das z.B. Reinigungswasser oder Kondenswasser ins Innere der Laufschiene abgeführt wird. Über eine im Profil eingearbeitete Schräge muss das Wasser aus der Laufschiene nach außen druckfrei abgeleitet werden.
- Der seitliche Rahmenabschluss der unteren Führungsschiene muss mittels Endkappen gegen austretendes Wasser abgedichtet werden, um Bauwerksdurchfeuchtungen zu verhindern.

## Grundriss

- Komplexe Grundrisse müssen möglich sein, indem die Laufwerke so ausgeführt werden, dass sie über jeden Winkel zwischen 90° und 180° verfahrbar sind.

## Hersteller/Kontakt:

SUNFLEX Aluminiumsysteme GmbH  
Im Ruttenberge 12  
57482 Wenden  
Tel. +49 (0)2762 92530  
Fax +49 (0)2762 92530  
info@sunflex.de  
www.sunflex.de

## Pos. 1

**Fabrikat: SUNFLEX**

**Typ: SF 35 oder gleichwertig**

**Anzahl der Elemente:** ..... Stück

### Abmessungen

Lichte Breite: ..... mm (Abwicklung gesamt)

Lichte Höhe: ..... mm (incl. Evt. Bodeneinstand)

### Flügelanzahl

nach links öffnend: ..... Flügel

nach rechts öffnend: ..... Flügel

(Bitte zum Verständnis eine Grundriss- oder Ansichtsskizze anfertigen)

### Öffnungsrichtung

innen faltend

außen faltend

### Farbe

RAL 9016

RAL 7016

RAL 9006

RAL 9007

RAL E6-EV1

Sonderfarbe .....

(Bei Sonderfarbe bitte genaue Bezeichnung angeben)

..... Stück Abwinkelungen 90° - 180°

### Höhenausgleichsprofil

mit

ohne

mit Bestigungsflansch horizontal (Höhe inkl. Befestigungsflansch angeben)

mit Bestigungsflansch vertikal (Höhe inkl. Befestigungsflansch angeben)

### Verglasung:

Isolierglas 2 x 4/10 SZR Ug 3,0

Sonderglas .....

### Bodenanschluss

Standard-Bodenschiene mit Wasserrinne

eingelassene Bodenschiene (Höhe inkl. Bodeneinstand)

**Sonstige Besonderheiten:**